Amtliche Mitteilungen

An einen Haushalt / Postentgelt bar bezahlt

LEOPOLDSDORFER GEMEINDEZEITUNG

34. Jahrgang / Nummer 130 / September 2014

ERÖFFNUNG SICHERHEITSZENTRUM

... mehr dazu auf Seite 4

LEOPOLDSDORF FEIERT 60 JAHRE EIGENSTÄNDIGKEIT

Die Marktgemeinde Leopoldsdorf feierte im Zuge der Eröffnung des Sicherheitszentrum, die erneute 60-jährige Eigenständigkeit seit der Abtrennung von Groß-Wien. Beim Fest konnten sich auch Leopoldsdorfer Bands und Künstler präsentieren und Ihr Können zum Besten geben.

mehr dazu auf Seite 7

125 JAHRE FEUERWEHR - DIE CHRONIK

Die Freiwillige Feuerwehr Leopoldsdorf ist seit über 125 Jahren zum Wohle der Bevölkerung im Einsatz. Um die wichtige Arbeit unserer freiwilligen Helferinnen und Helfer zu dokumentieren und Ihnen einen Einblick ins Feuerwehrleben zu geben, wurde eine Chronik publiziert. Dieser schöne Bildband ist gegen eine freie Spende ab € 15,- bei der Feuerwehr, am Gemeindeamt, bei der Raiffeisenbank und der Sparkasse erhältlich. Die Spende kommt unseren freiwilligen Helferinnen und Helfern zu Gute!

mehr dazu auf Seite 18

GEMEINDEAMT

PARTEIENVERKEHR GEMEINDEAMT:
Mo 8.00–12.00, Do 8.00–13.00 und 14.00–18.00, Fr 8.00–12.00

TELEFONISCHE ANFRAGEN ODER AUSKÜNFTE
sind Mo, Di und Mi von 08.00-15.30 Uhr; Do von 8.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr und Fr von 8.00-12.00 Uhr möglich
Tel. 02235 / 42 43 6

SPRECHSTUNDEN

Bürgermeister Fritz Blasnek

Mo 9.00 - 11.00 Uhr
Do 17.00 - 19.00 Uhr
am Gemeindeamt

und nach Terminvereinbarung bei Fr. Windisch
02235 / 42 43 6 - DW 12
a.windisch@leopoldsdorf.gv.at

Vizebürgermeister Ausschuss Verkehr Mag. Helmut Syrch

nach persönlicher Vereinbarung:
helmut.syrch@leopoldsdorfer.at
0676 / 478 60 88

gGR für Bauangelegenheiten Prof. Mag. Thomas Malloth

Terminvereinbarung mit meiner Mitarbeiterin Frau Friedrich unter
e.friedrich@malloth.at
oder 01/5122992 - 0

gGR^in für Soziales und Familie Andrea Cihlar

Termine nach Absprache unter 0676/520 41 04

INHALTSVERZEICHNIS

Seite	3	Bürgermeister-Vorwort
Seite	4-7	Eröffnungsfeier Sicherheitszentrum, Ehrenringverleihungen, 60 Jahre erneute Eigenständigkeit der Marktgemeinde Leopoldsdorf
Seite	8,9	Leopoldsdorfer Wochenmarkt, Verkehr
Seite	10	Feedback auf Bürgerstand, Energiekosten sparen
Seite	11	Förderungen für SchülerInnen, Lehrlinge und Eltern
Seite	12,13	Breitbandinternet für Leopoldsdorf, Fahrradlicht hilft Leben retten
Seite	14-15	Das war unser Sommer 2014
Seite	16-17	Leopoldsdorfer Kinderferienspiel, Zumba Fitness Open Air
Seite	18-19	Freiwillige Feuerwehr, 125 Jahre Feuerwehr - die Chronik, Feuerwehrfest 2014
Seite	20	Neues vom Kultur- und Dorferneuerungsverein, Weidentunnel für Volksschule
Seite	21	Der „Neue Jugendclub Leopoldsdorf" berichtet
Seite	22	Christbaum für unseren Kirchenplatz
Seite	23	Aus dem Pfarrleben
Seite	24	Häckseldienst 2014, Restmüllsäcke
Seite	26-27	Veranstaltungskalender, Ärzte, Telefonnummern, Abfuhrtermine
Seite	28	Ehrungen

VERANSTALTUNGS-TIPPS

02.10.2014
AUSFLUG
SENIORENBUND

04.10.2014
WEISSWURST-PARTY
BÜRGERLISTE
LEOPOLDSDORFERHOF

31.10.2014
HALLOWEENPARTY
BÜRGERLISTE
VOR DEM GEMEINDEAMT

22.11.2014
COCKTAIL & DANCE
PFARRE

29./30.11.2014
22. ADVENTMARKT
AM KIRCHENPLATZ

20.12.2014
WEIHNACHTSFEST
ÖVP
DR. BERTA GAUSTER PARK

Den umfassenden Veranstaltungskalender finden Sie wie gewohnt auf Seite 26!

REDAKTIONSSCHLUSS HERBST-AUSGABE

MITTWOCH, 19.11.2014

AWS-UMWELTPREIS

Der Abfallverband Schwechat sucht neue, kreative Ideen zu den Themen Abfallvermeidung, Abfallrecycling, Abfalltrennung und Wiederverwendung. Melden Sie sich zum „AWS-Umweltpreis" an und reichen Sie Ihre Idee noch heute ein unter www.abfallverband.at/schwechat. Annahmeschluss ist der 15. Oktober 2014.

IMPRESSUM

MEDIENINHABER, HERAUSGEBER, REDAKTION:
Marktgemeinde Leopoldsdorf vertreten durch Bürgermeister Fritz Blasnek

Anschrift: Gemeindeamt, Hauptstraße 27, 2333 Leopoldsdorf

Chef v. Dienst, Gestaltung & Produktion: Printline, Martin Weichselberger, 01 9610200, leopoldsdorf@printline.at

Fotos: Alona V. Schreiber
Lektorat: Erwin Krönauer
Internet: www.leopoldsdorf.gv.at

VORWORT UNSERES BÜRGERMEISTERS

Bürgermeister Fritz Blasnek

Liebe LeopoldsdorferInnen! Es erfüllt mich mit Stolz, dass das Sicherheitszentrum nun fertiggestellt und den Einsatzorganisationen übergeben wurde. Der Festakt mit der Schlüsselübergabe und die anschließende Feier zum 60jährigen Jubiläum der erneuten Eigenständigkeit der Gemeinde waren wohl der Höhepunkt dieses Jahres.

Fotos Eröffnungsfeier: Michael Martikan

ERÖFFNUNGSFEIER SICHERHEITSZENTRUM

Viele Ehrengäste, wie Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Landespolizeidirektor Dr. Franz Prucher und Landesfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Armin Blutsch, sind unserer Einladung zur Eröffnung der Blaulichtzentrale für Feuerwehr, Polizei und Grünes Kreuz gefolgt und mehr als tausend Leopoldsdorfer BürgerInnen waren gekommen um mit uns zu feiern.

Der Festakt bot einen würdevollen Rahmen für die Ehrung einiger Feuerwehrkameraden und die Verleihung der Ehrenringe der Marktgemeinde Leopoldsdorf an Frau Mag. Inge Unterbrunner und Altbürgermeister Johann Mosandl. Für den verstorbenen Altbürgermeister Erich Schmidt und die verstorbenen Feuerwehrkameraden wurde eine Gedenkminute abgehalten. Auf den kommenden Seiten finden Sie detaillierte Infos über die Verleihung und die Ehrenträger sowie die Eröffnungsfeier des Sicherheitszentrums. Darüber hinaus wurde anlässlich des 125 jährigen Jubiläums unserer Feuerwehr die neue Feuerwehr-Chronik präsentiert.

Gemeinsam mit Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll durfte ich den Vertretern der Feuerwehr, Polizei und dem Grünen Kreuz feierlich symbolische Schlüssel überreichen und das Gebäude somit offiziell übergeben. Danach konnten die Gäste die neuen Räumlichkeiten begutachten und das Fest nahm anlässlich unserer Feier zum 60jährigen Jubiläum der erneuten Eigenständigkeit mit Musik, Tanz und abschließendem Feuerwerk bis in den späten Abend seinen Lauf.

BREITBAND-INTERNET BALD FÜR GANZ LEOPOLDSDORF?

Seit Jahren verfolge ich das Ziel allen Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfern eine Breitbandinternet-Anbindung bieten zu können. Nach intensiven Verhandlungen mit dem Internet-Anbieter A1 können bereits erste Erfolge verbucht werden. Mit äußerst geringen Beteiligungskosten der Gemeinde möchte ich Verbindungs-Leitungen schaffen, damit ganz Leopoldsdorf mit einem Glasfasernetz ausgestattet wird. Hierfür sind lediglich rund 500m Künetten-Aushub notwendig. Jetzt liegt es nur mehr an den Kollegen im Gemeinderat, auch für dieses bahnbrechende Projekt mitzustimmen, damit die Bauarbeiten begonnen werden können. Mehr dazu auf Seite 12.

SCHMIEREREIEN AM STREETSOCCERPLATZ BESEITIGEN

Das Graffiti am Streetsoccerplatz gehört beseitigt. Angebote einer Malerfirma liegen bereits vor. Auch hier benötige ich leider erst eine Zustimmung im Gemeinderat, bis mit den Arbeiten begonnen werden kann.

STRASSENSANIERUNG FEUERWEHRSTRASSE

Endlich kann die Sanierung der Feuerwehrstraße in Angriff genommen werden. Mittels eines neuen Verfahrens, dem „Patch-System", wird die Straße mit einem Belag komplett überzogen und so wieder ordentlich hergerichtet. Eine Komplettsanierung wird vermutlich in rund 3-5 Jahren fällig. Zuerst werden wir jedoch unsere langfristig geplanten, umfangreichen Straßensanierungsprojekte in der Hauptstraße und der Grabengasse umsetzen.

NEUE STRASSEN

Obwohl die Hauptstraßensanierung für uns ein vorrangiges Projekt ist, haben wir als Gemeinde die Pflicht andere Straßenprojekte - wie die Zufahrtsstraßen zu neuen Gebäuden - vorzuziehen und schnellstmöglich fertigzustellen. Daher wurde nun die Michael Dachler Straße gebaut, die die neuen GÖD-Häuser in der Nähe des Merkur-Marktes mit der Maria Lanzendorfer Straße verbindet. Ebenso wurde die MAN-Straße als Zufahrt für neue Gewerbe-Anlagen errichtet. Sie dient auch als Zufahrt für das Fernheizwerk, das Ende Oktober fertiggestellt werden soll.

SICHERHEITSZENTRUM AUCH VON DER HENNERSDORFERSTRASSE ZUGÄNGLICH MACHEN

Direkt neben dem Bauhof führt ein Weg von der Hennersdorferstraße zur Rückseite des Sicherheitszentrums. Er ist für Autofahrer durch einen Schranken gesperrt. Diesen Weg möchte ich mit einem rund 3 Meter breiten Streifen für Radfahrer und Fußgänger noch in diesem Jahr befestigen lassen. So wäre er auch bei Schlechtwetterlage gut passierbar. Auch hier müssen wir den Amtweg einhalten und können erst nach Zustimmung des Gemeinderates mit den Arbeiten beginnen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst

Ihr Bürgermeister

Fritz Blasnek

ERÖFFNUNG DES LEOPOLDSDORFER SICHERHEITSZENTRUMS

Eine Florianistatue als Geschenk für die Feuerwehr

Bürgermeister Blasnek wird die Florianiplakette verliehen

Landtagsabgeordneter DI Willi Eigner, Bezirkshauptmann Mag. Wolfgang Straub, Nationalratsabgeordneter Johannes Schmuckenschlager, Landtagsabgeordneter Lukas Mandl, Landtagsabgeordneter Gerhard Razborcan.

ALLE FOTOS ZU DEN VERANSTALTUNGEN FINDEN SIE AUF
WWW.LEOPOLDSDORF.GV.AT

13. SEPTEMBER 2014

Fotos:
Alona V. Schreiber

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Interview

Feuerwehr Landeskommandant-Stv. Armin Blutsch beim signieren der Feuerwehr-Chronik

Ehrungen der Feuerwehr

Abteilungsinspektor Siegfried Pischa

Segnung des Gebäudes

Bürgermeister Fritz Blasnek im Interview mit Moderator Peter Madlberger

Dr. Erwin Pröll signiert die neue Leopoldsdorfer Feuerwehr-Chronik

Landespolizeidirektor Dr. Franz Prucher

Vizebürgermeister Mag. Helmut Syrch und Johann Stoik

EHRENRINGVERLEIHUNGEN

Text: Bürgermeister Fritz Blasnek

EHRENRING FÜR ALTBÜRGERMEISTER JOHANN MOSANDL

Johann Mosandl war von 1985 bis 2008 – also insgesamt 23 Jahre – als Gemeinderat tätig. 8 Jahre davon als Vizebürgermeister und 2 als Bürgermeister. Für Leopoldsdorf ist er aber nach wie vor immer da, wenn man ihn braucht. Man kennt ihn als „Schani", der über die Parteigrenzen hinweg hilft, wo Hilfe benötigt wird.

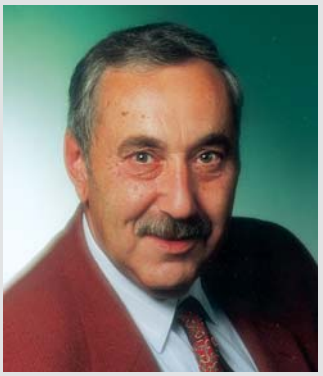
Als Vizebürgermeister hatte er Jahrelang das Bauwesen über. Zu seiner Amtszeit als Bürgermeister wurde unter anderem der beliebte Gemeindekalender eingeführt, ein zusätzlicher Fußballtrainingsplatz für den Nachwuchs errichtet und die Widmung einer landwirtschaftlich genutzten Fläche zum Park erwirkt, sodass die Weichen für den Dr. Berta Gauster Park gestellt werden konnten. Darüber hinaus hat er eine rasche, unbürokratische Lösung für die Platznot im Kindergarten gefunden und den Container des ehemaligen Kindergarten Sonnenschein aufstellen lassen. Die heute nicht mehr wegzudenkende Christbaumabhol-Aktion hat er konzeptioniert und eingeführt. Bald darauf hat sich ganz Niederösterreich Johann Mosandls Idee zum Vorbild genommen. Mittlerweile wird die Aktion landesweit durchgeführt.

Seine Liebe gilt auch der Brauchtumspflege. Er engagiert sich beim Maibaum-Aufstellen, entzündet nach wie vor das Sonnwendfeuer und macht sich für die Aufforstung in Leopoldsdorf stark, wie man in der Ahorngasse beim Kinderspielplatz, beim Kreisverkehr Arbeitergasse und oberhalb der Franz Artinger Gasse sehen kann. Seine Passion ist der Rodelberg, den er mit einem kleinen Team im Herbst auf die Wintersaison vorbereitet und zur Freude der Kinder in schneearmen Zeiten mit seiner eigens angeschafften Schneekanone beschneit.

EHRENRING FÜR FRAU MAG. INGE UNTERBRUNNER, GESCHÄFTSFÜHRENDE GEMEINDERÄTIN A.D.

Inge Unterbrunner war von 1990 bis 2012 zuerst Gemeinderätin, dann geschäftsführende Gemeinderätin. Sie war vor allem im Sozialbreich sehr aktiv und hat den Ausbau der Kinderbetreuung vorangetrieben. Dies war eine großartige Leistung. Unter Ihrer Leitung im Sozialausschuss wurde das Betreuungsangebot von einer Gruppe zu einem Landeskindergarten mit acht Gruppen ausgebaut. Des Weiteren wurde eine Kleinkinderbetreuung für 1-3 jährige eingeführt. Auch die Erweiterung der Schülerbetreuung auf sechs Gruppen zählt zu ihren Erfolgen.

EHRENRING FÜR ALTBÜRGERMEISTER ERICH SCHMIDT († 25.8.2014)



Wir trauern um unseren erst kürzlich verstorbenen Altbürgermeister Erich Schmidt. Schmerzvoll müssen wir hinnehmen, dass er nicht mehr unter uns weilt. Für seine Verdienste um Leopoldsdorf wollten wir ihm am 13.9.2014 den Ehrenring der Gemeinde überreichen. Posthum habe ich diesen Ring bei der Verabschiedung und Trauerfeier seiner Familie überreicht.

Erich Schmidt war seit 1975 im Gemeinderat, 1980 – 1988 Vizebürgermeister und 1990 bis 2005 Bürgermeister. Seine Verdienste um die Gemeinde sind enorm. In seiner Amtszeit wurde 1992 die Volksschule aufgestockt und erweitert, das Kinderparadies 1992 gebaut und 1998 erweitert. 1992 und 1993 wurde die Müllentsorgung an den AWS ausgelagert und die Abwasserentsorgung durch die AWV-Kläranlage Schwechat übernommen. Unter seiner Gemeindeführung wurde die heutige Aura-Siedlung in Bauland umgewidmet, 1998 der Merkur-Markt gebaut und auch der Streetsoccer-Platz für die Jugend errichtet.

Mit der Erhebung zur Marktgemeinde wurde Leopoldsdorf 1999 ein Gemeindewappen verliehen.

Das Gebäude für den neuen Bauhof in der Hennersdorferstraße wurde im Jahre 2000 angeschafft. Auch der Baurechtsvertrag mit der Wien Süd wurde unter seiner Führung abgeschlossen und gilt als Grundlage für die darauf folgende Errichtung von leistbaren Wohnungen auf dem ehemaligen Gelände der ZIAG.

FEST ZUR 60-JÄHRIGEN ERNEUTEN EIGENSTÄNDIGKEIT DER GEMEINDE

DER WOCHENMARKT FEIERT SEIN 1-JÄHRIGES BESTEHEN!

Dipl. Ing. Andreas Gollent

Am 2. August feierte unser Wochenmarkt seinen 1. Geburtstag. Bei strahlendem Sonnenschein und einem anspruchsvollen Live-Musikprogramm genossen hunderte LeopoldsdorferInnen die einzigartige Marktatmosphäre. Unter den Besuchen waren diesmal auch viele Bewohner aus den Nachbargemeinden.

Auch Bürgermeister Kurt Kremzar aus Hennersdorf kam zum Geburtstagsfest.

WOCHENMARKT ALS BELIEBTER TREFFPUNKT

Der Leopoldsdorfer Wochenmarkt hat sich zu einem fixen Bestandteil des Leopoldsdorfer Kulturlebens entwickelt. Das vielseitige Angebot naturnaher Produkte aus der Region und die gemütliche Atmosphäre verlocken zum Genießen und Verweilen.

Die Planung für 2015 steht nun vor der Türe. Haben Sie Anregungen für den Leopoldsdorfer Wochenmarkt? Sie erreichen mich unter Tel.: 0664/73423344 oder einfach ein Email an: wochenmarkt@leopoldsdorfer.at.

Herzliche Grüße,
Ihr Andreas Gollent

REGE BAUTÄTIGKEIT IN DER GEMEINDE

Vizebürgermeister Mag. Helmut Syrch

Liebe LeopoldsdorferInnen, in den letzten Wochen und Monaten hat die Gemeinde sehr viel Geld in den Bau neuer Straßen investiert. So wurden unter anderem der Lindenweg, die Platanengasse und die Franz-Artinger Straße fertiggestellt. Neben dem Sicherheitszentrum wurde nach dem neuen modernen Straßenleitbild die Aufschließungsstraße für die Feuerwehr errichtet. Ebenso wurde schon mit dem Bau der Michael-Dachler Straße für den 1. Bauabschnitt an der Maria Lanzendorferstraße begonnen.

SANIERUNG DER FEUERWEHRSTRASSE

Neben dem Bau der notwendigen neuen Straßen ist es mir sehr wichtig, dass auch die Sanierung der bestehenden Straßen erfolgt. Ich freue mich daher, dass - trotz angespannter finanzieller Lage der Gemeinde - im September die Sanierung der Feuerwehrstraße beschlossen wurde. Somit kann die Sanierung noch heuer erfolgen! Ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung!

Auch die Hennersdorferstraße ist leider abschnittsweise in einem sehr schlechten Zustand. Es wäre mir ein großes Anliegen, dass wir - lieber heute als morgen - ausreichend finanzielle Mittel in der Gemeinde dafür vorsehen und mit der Sanierung beginnen.

Kreisverkehr Schulgasse

ERFOLGREICHER UMBAU - KREISVERKEHR SCHULGASSE

Ich freue mich, dass meine Initiative zum Umbau des Kreisverkehrs so schnell im Gemeinderat beschlossen und jetzt in der Ferienzeit umgesetzt wurde.

Rechtzeitig zu Schulbeginn gibt es jetzt eine zusätzliche neue Haltezone für die Kindergarteneltern im Innenkreis. Abends steht diese Zone für die Anrainer als Parkzone zur Verfügung.

Ihr Vizebürgermeister
Mag. Helmut Syrch
Tel. 0676/478 60 88, e-Mail:
helmut.syrch@leopoldsdorfer.at

Ihre Experten für Versicherung und Vorsorge in Leopoldsdorf.

Stefan und Alfred Harant

Wir bieten Ihnen
- bis zu 40% Sonderrabatt für alle Leopoldsdorfer/innen
- Private Krankenversicherung
- kompetente Beratung in allen Versicherungssparten
- Übernahme von Kfz-Anmeldungen

Allianz Agentur Harant
2333 Leopoldsdorf, Hauptstraße 1, Tel.: (02235) 422 07
Mobiltel.: 0699/10 20 37 15, alfred.harant@allianz.at

Hoffentlich Allianz.

Allianz

REPLIK AUF EINKAUFS/PLAUDER/TRATSCH/GESPRÄCHE

gGR RegR Heinrich Ortner

Wie von mir angekündigt, habe ich mich an den Samstagen des Juli und August auf dem Billa-Parkplatz mit den Wünschen, Beschwerden und Anregungen der Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfer auseinandergesetzt.

VORWIEGEND POSITIVE MELDUNGEN

Es waren sehr angeregte Diskussionen, aber auch sehr nette Plaudereien, die ich mit vielen Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfern führen konnte.

Sehr zu meiner Freude hörte ich sehr oft auf die Frage nach Beschwerden: „Da fällt mir momentan gar nichts ein, die Gemeinde wird doch sehr gut geführt".

STRASSENSANIERUNG

Natürlich gab es auch einzelne Beschwerden, die sich unter anderem auf den Straßenzustand der Hennersdorfer- und der Feuerwehrstraße bezogen. Dazu kann ich Ihnen mitteilen, dass der Straßenbelag der Feuerwehrstraße noch im Herbst – nach Genehmigung des Nachtragsvoranschlages durch den Gemeinderat – erneuert wird.

Die Sanierung der Hennersdorferstraße kann frühestens 2015 in Angriff genommen werden, weil neben dem Straßenbelag auch der komplette Unterbau der Straße erneuert werden muss und sie deshalb ein Mehrfaches der Feuerwehrstraße kosten wird.

GAUSTER PARK IST EINE HUNDEFREIE ZONE

Auch wurde darüber geklagt, dass Hundebesitzer ihre Hunde in den Dr. Berta Gauster Park äußerln führen, obwohl der Park eine hunde(hauferl) freie Zone ist. Der Park ist ein Spielplatz für Kinder und eine Ruhe- und Erholungsstätte für Erwachsene. Die Hundebesitzer werden ersucht, dies im Sinne eines gedeihlichen Zusammenlebens zu respektieren!

GEHSTEIG-ÜBERHANG BITTE SCHNEIDEN

Ein immer wiederkehrendes Thema waren auch die auf den Gehsteig hinauswuchernden Sträucher und Hecken. Die Gartenbesitzer werden gebeten, ihre Sträucher und Hecken so zu schneiden, dass die Benützung der Gehsteige ohne Behinderung möglich ist.

POSITIVES FEEDBACK

Besonders hat mich jedoch ein Leopoldsdorfer erfreut, der nach dem Einkauf nur kurz vorbei gekommen ist und sich bei mir bedankt hat, dass ich mich um die Anliegen der Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfer annehme. Und genau das war meine Absicht.

Sollten Sie im Juli und August keine Möglichkeit gehabt haben, mir Ihr Anliegen mitzuteilen, so können Sie das natürlich auch in Hinkunft tun. Schreiben Sie mir eine Mail oder rufen Sie mich einfach an.

Ich wünsche Ihnen noch schöne Herbsttage

Ihr gGR Heinrich Ortner
ortnerheinrich@aon.at
Tel: 0676 446 13 31

ENERGIEKOSTEN SPAREN

GRin Mag. Manuela Krautgartner

Wer jammert nicht über ständig steigende Energiekosten? Am Donnerstag, 30.10.2014 haben Sie die Möglichkeit, sich in der Zeit von 16 - 18 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes kostenlos über die Themen Strom, Gas und Energiesparen zu informieren.

ENERGIEKOSTEN-INFORMATIONSABEND

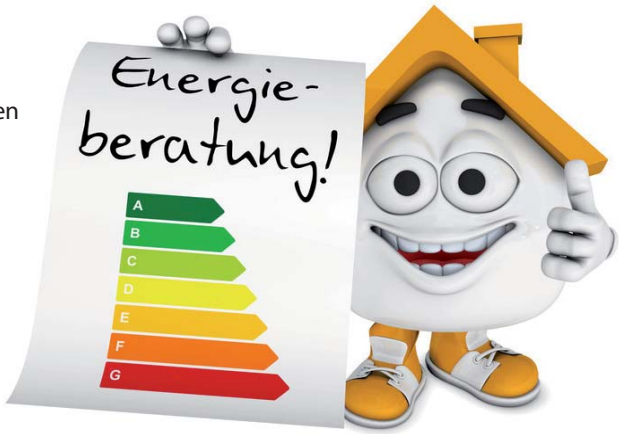
Gemeinsam mit der Regulierungsbehörde E-Control präsentiere ich Wissenswertes zu folgenden Themen:

- Wer ist mein günstigster Strom- bzw. Gaslieferant?
- Wie funktioniert ein Lieferantenwechsel?
- Wie viel kann ich mir durch einen Wechsel ersparen?
- Wie kann ich meine Stromrechnung richtig lesen?
- Ich habe ein Problem mit einem Energieversorgungsunternehmen? Wer kann mir helfen?

Sie können alle Themen rund um Strom, Gas oder Öko-Energie mit den jeweiligen Spezialisten persönlich besprechen.

Ich freu mich auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Ihre Manuela Krautgartner
Umweltgemeinderätin



FÖRDERUNGEN FÜR SCHÜLERINNEN, LEHRLINGE UND ELTERN

gGR[in] Andrea Cihlar

Liebe Leopoldsdorfer! Liebe Leopoldsdorferinnen! Ein neues Schuljahr hat begonnen und damit einher gehen hohe Ausgaben für die Eltern der SchülerInnen! Das Land NÖ bietet als finanzielle Unterstützung eine Tagesbetreuungs- und Hortförderung an.

NÖ KINDERBETREUUNGSFÖRDERUNG
Berufstätige Eltern, die ihr Kind von einer Tagesmutter/-vater, in einer NÖ Tagesbetreuungseinrichtung oder in einem NÖ Hort betreuen lassen, können vom Land NÖ im Rahmen der NÖ Kinderbetreuungsförderung einen Zuschuss zum Betreuungsbeitrag erhalten. Der maximal anerkannte Stundensatz beträgt 2,50 Euro für jedes Kind unter 3 Jahren und 2,10 Euro für jedes Kind über 3 Jahren. Die Höhe der Förderung hängt vom Familieneinkommen ab. Gefördert wird jener Anteil (25%, 50% oder 75%) an den anerkannten Kosten, in dessen Bereich das Familieneinkommen liegt. Diese Trägerorganisationen berechnen die Eltern-Zuschüsse im Rahmen der NÖ Kinderbetreuungsförderung direkt:

NÖ HILFSWERK
Ferstlergasse 4, 3100 St. Pölten
Tel.: 02742/249 DW 1022 bis 1029

SERVICE MENSCH GMBH
Volkshilfe NÖ
Grazer Straße 49-51
2700 Wr. Neustadt
Tel.: 02622/82200-6433 oder -6435

Betreuungseinrichtungen finden Sie auf der Website von Family Business unter: www.kinderbetreuung.at

ÖFFI-JUGENDTICKET FÜR SCHÜLERINNEN UND LEHRLINGE
Für Fahrten mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln ist es empfehlenswert, das „VOR – Jugendticket", welches in Wien, Niederösterreich und im Burgenland für einen Ganzjahrespreis von € 60,- erhältlich ist, für Ihr(e) Kind(er) zu erwerben!

Nähere Informationen dazu finden Sie auf der homepage des „Verkehrsverbund Ost Region": www.vor.at

Leider steht dieses Ticket nur SchülerInnen und Lehrlingen zur Verfügung!

Studenten können pro Semester ein Semesterticket in Anspruch nehmen, wenn die notwendigen Kriterien erfüllt werden!

NÖ BONUS: ÖFFI-SEMESTERTICKET-ZUSCHUSS FÜR STUDENTINNEN
Die Einreichfrist für den Semesterticket-Gutschein für das Sommersemester 2014 ist der 30. September 2014.

Studierende mit Hauptwohnsitz in Niederösterreich, die als ordentliche Hörer/innen an einer

- Öffentlichen Universität
- Privatuniversität
- Fachhochschule oder
- Pädagogischen Hochschule

inskribiert sind, erhalten vom Land Niederösterreich und den niederösterreichischen Gemeinden bis zur Vollendung des 26. Lebensjahres pro Semester einen finanziellen Zuschuss, wenn für Fahrten zum oder am Studienort ein öffentliches Verkehrsmittel benützt wird.

Die Österreichische Staatsbürgerschaft oder die eines anderen EWR-Mitgliedstaates ist Voraussetzung.

Der Hauptwohnsitz in NÖ muss während des geförderten Zeitraumes (beantragtes Sommer- oder Wintersemester), durchgehend aufrechterhalten werden.

Förderhöhe: Der finanzielle Zuschuss beträgt die € 50 übersteigenden Kosten des öffentlichen Verkehrsmittels, maximal jedoch € 75 pro Semester.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie beim Bürgerservice-Telefon: 02742 9005-9005

Ihre Andrea Cihlar
gGR[in] für soziale Angelegenheiten und Familie

LERNPARTNER UND LERNPARTNERINNEN WEITERHIN GESUCHT!

Wollen auch Sie unser Projekt unterstützen und unseren SchülerInnen der Volksschule Leopoldsdorf beim Wissenserwerb beiseite stehen? Welche Voraussetzungen sollten Sie mitbringen?

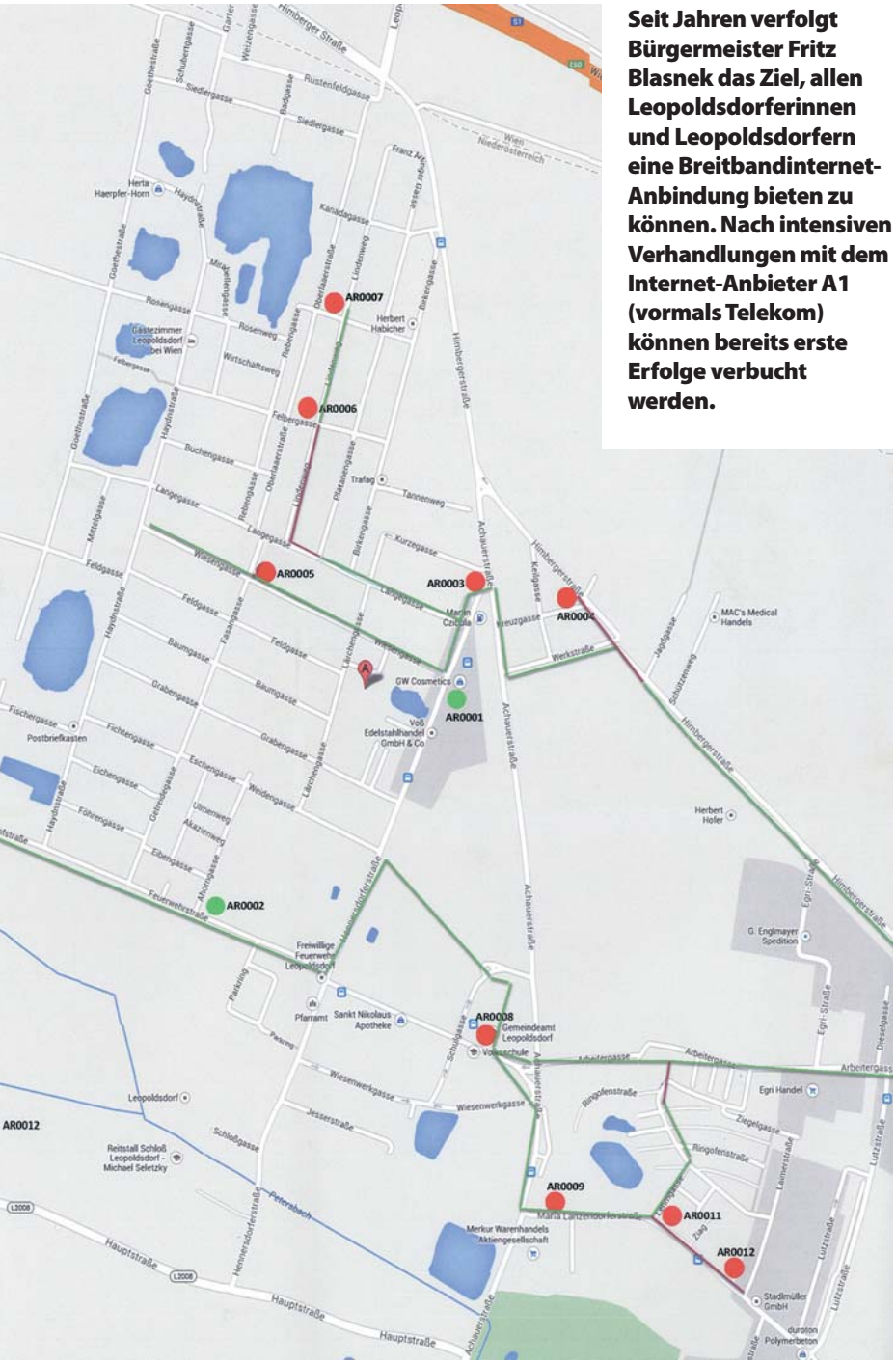
Nur Freude daran, mit Kindern zu lernen und dafür ein paar Stunden ihrer Zeit zur Verfügung zu stellen!

HABE ICH IHR INTERESSE GEWECKT?
Dann melden Sie sich bitte bei mir unter:
Tel.: 0676/52 04 104 oder
e-mail: andrea.cihlar@gmx.net

Vielen Dank im Namen der VS Leopoldsdorf!
Ihre Andrea Cihlar

©contrastwerkstatt

BREITBAND-INTERNET BALD FÜR GANZ LEOPOLDSDORF?



Seit Jahren verfolgt Bürgermeister Fritz Blasnek das Ziel, allen Leopoldsdorferinnen und Leopoldsdorfern eine Breitbandinternet-Anbindung bieten zu können. Nach intensiven Verhandlungen mit dem Internet-Anbieter A1 (vormals Telekom) können bereits erste Erfolge verbucht werden.

Viele Teile von Leopoldsdorf sind unter anderem beim Straßenbau bereits vorsorglich und zukunftssicher mit einem modernen Glasfasernetz ausgestattet worden. Nun gilt es, einige Verbindungslükken dieses Backbone-Netzes zu schließen (im Plan rot eingezeichnet), damit eine Breitband-Grundversorgung in Leopoldsdorf flächendeckend hergestellt werden kann.

Als Endleitung zu den Haushalten können dann die bereits bestehenden Kupferleitungen genutzt werden, sofern die Distanz zum Glasfaser-Netz 250 Meter nicht überschreitet. Modernste FTTdp-Techniken kommen zum Einsatz (siehe Kasten).

Mit äußerst geringen Beteiligungskosten der Gemeinde möchte Bürgermeister Blasnek die Verbindungs-Lücken schließen, damit ganz Leopoldsdorf in den Genuss eines High-Speed-Internets kommen kann. Hierfür sind lediglich rund 500m Künetten-Aushub notwendig.

Das Projekt wird demnächst im Gemeinderat besprochen. Sofern dieser dem Projekt zustimmt, können die Bauarbeiten aufgenommen werden.

GIGABIT-DATENRATEN MIT DEN ALTEN TELEFONLEITUNGEN

Der nächste Meilenstein im Ausbau der Breitband-Internet-Versorgung heißt Fiber-To-The-Distribution Point (FTTdp). Hierbei wird die Glasfaser bis zu einem flexibel platzierbaren Verteilerkasten (Distribution Point / DP) auf mindestens 250 Meter an das Gebäude geführt. Für die Reststrecke zu und in Gebäuden wird die bestehende Kupferverkabelung, z. B. Telefonleitungen, genutzt. In diesem hybriden Netz sind Datenraten von bis zu 2 Gbit/s möglich.

DIE ANTWORT IST:
JA, HABEN WIR!
Wir sind Österreichs größter Autohändler.
ZUFRIEDENHEIT IST BEI UNS SERIENAUSSTATTUNG
Nähere Infos unter: www.porschewienliesing.at
PORSCHE
WIEN - LIESING
Ketzergasse 120, 1234 Wien / Tel.: 01/863 63 - 0
Audi Service
SEAT
ŠKODA
Nutzfahrzeuge
PORSCHE BANK

LEBEN RETTEN

GR Peter Gaumannmüller

Ich hoffe liebe Leopoldsdorferinnen, liebe Leopoldsdorfer, dass Sie meinem Aufruf ein Hausnummernschild anzubringen, in Ihrem eigenen Interesse beherzigt haben. Ich hoffe auch, dass Sie sich den kleinen Ausschnitt „Wie kann man einen Schlaganfall erkennen" ins Geldbörserl gesteckt haben. Heute bin ich wieder bei einem mir sehr wichtigen Thema:

DAS FAHRRADLICHT

Wenn Sie, als Erwachsener ohne Fahrradlicht in der Dämmerung – oder noch schlimmer in der Nacht – unterwegs sind, ist das sehr bedauerlich da sie nicht nur sich gefährden, sondern auch alle anderen Straßenbenützer.

Ohne Licht sind Sie erst viel später zu erkennen! Oft zu spät! Also statten Sie bitte Ihr Fahrrad mit Licht aus!

KINDER UND JUGENDLICHE SIND BESONDERS GEFÄHRDET

Ich sehe abends auch des Öfteren Kinder und Jugendliche mit Fahrrädern ohne Beleuchtung alleine durch unser Ortsgebiet fahren!

Vor einiger Zeit habe ich eine Mutter mit ihren zwei Kindern gesehen, in der Dunkelheit. Sie vorne fahrend, die zwei Kinder hinter ihr. Alle drei Räder waren nicht mit einem Licht ausgestattet!

So etwas ist mir unverständlich, denn es ist ja die Pflicht von uns Eltern unsere Kinder bestmöglich vor den Gefahren des Straßenalltags zu schützen.

Erst vor kurzem konnte ich miterleben, dass Kinder den Ernst der Lage verstehen, sobald man auf sie eingeht und ihnen die Wichtigkeit des Fahrradlichts verdeutlicht: Im Kasten finden Sie die nette Anekdote dazu. Eine für mich amüsante und doch pädagogisch wertvolle Geschichte.

Deshalb liebe Eltern, achten Sie darauf, dass Ihre Kinder ein Licht am Fahrrad haben.

Eine Schuldzuweisung im Nachhinein bringt nichts, wenn ihr Kind vielleicht schwer verletzt oder im schlimmsten Fall tot ist!

Denken Sie an das Wohl Ihrer Kinder und checken Sie gelegentlich, ob das Licht am Fahrrad noch ordnungsgemäß funktioniert.

Nach dem verregneten Sommer wünsche ich Ihnen einen schönen Herbst! Bleiben oder werden Sie gesund,

Ihr Peter Gaumannmüller

Wie immer erreichen Sie mich bei Fragen jeder Art unter office@peterg.at oder unter 0676/950 73 88.

AUS DEM LEBEN

Vor einiger Zeit saß ich abends im Schanigarten im Coffee & Beer auf der Hennersdorferstraße. Plötzlich fuhren zwei Burschen mit ihren unbeleuchteten Fahrrädern vorbei.

Wie von der Tarantel gestochen springt der allseits bekannte Herr „Charly" Gerhart vom Schanigartensessel und schreit: *„Hallo Burma, beibt's steh und kommt's her do!"*. Beide bleiben verdutzt schauend stehen. Herr Charly: *„Wos soll des, ihr hobts ka Liacht am Radl. Jetzt kummts sofurt her do, i lod euch auf a Eis ein."* Beide kamen her und stellten das Rad beim Cafe ab. Herr Charly ging mit den beiden ins Lokal und kaufte ihnen das versprochene Eis. *„So"*, hat er zu den Buben gesagt: *„Jetzt müaßts ma ober versprechn, das net mehr unbeleuchtet am Farradl fahrts, sondern euer Radl zu Fuß am Gehsteig ham führts."*

Die beiden Buben waren anscheinend von Herrn Charly so beeindruckt, dass sie wirklich versprachen, zu Fuß und am Gehsteig nach Hause zu gehen. Eisschleckend gingen Sie mit strahlenden Gesichtern, ihre Fahrräder am Gehsteig schiebend, die Hennersdorferstraße hinauf nach Hause.

Sziveli Immobilien
Mag. Robert Sziveli
akademischer Immobilienmanager
0650/450 20 50
robert@sziveli-immobilien.at
www.sziveli-immobilien.at

GUTSCHEIN € 300,-
FÜR DIE SERIÖSE UND FUNDIERTE WERTERMITTLUNG IHRER IMMOBILIE MIT DIESEM GUTSCHEIN KOSTENLOS
NAME:
TEL:
ADRESSE:
Betrag nicht bar ablösbar
Sie planen Ihre Immobilie zu verkaufen oder wollen einmal unverbindlich mit einem Fachmann über Ihre Immobilie reden? Was liegt näher, als mit einem Spezialisten zu sprechen, der täglich mit Immobilien zu tun hat und Ihren Immobilienmarkt aus eigener Erfahrung gut kennt. So wie Sie für Ihre Gesundheit einen Arzt konsultieren, sollten Sie für Ihr wertvollstes Kapital ebenfalls einen Fachmann zu Rate ziehen. Nutzen Sie die Chance Ihres regionalen Maklers!
Sie sind in guten Händen. Professionell, kompetent.

DAS WAR UNSER SOMMER 2014

Sonnwendfeier

Weißes Fest

Country Fest

Sonnwendfeier 2014	21.06.2014
Weißes Fest	05.07.2014
Actionday (Siehe Seite 21)	12.07.2014
Open Air Konzert - Die 3 (Siehe Seite 20)	18.07.2014
Wochenmarkt 1-Jahres-Fest (Siehe Seite 8)	02.08.2014
2. Zumba Open Air (Siehe Seite 17)	09.08.2014
Feuerwehrfest 2014 (Siehe Seite 19)	22. und 23.08.2014
Kinderferienspiel Abschlussfest 2014 (Siehe Seite 16)	31.08.2014
Countryfest	06.09.2014
Eröffnung des Sicherheitszentrums (Siehe Seite 4)	13.09.2014

Fotos: Alona V. Schreiber, Printline, Susanne Porstendörfer

ALLE FOTOS ZU DEN VERANSTALTUNGEN FINDEN SIE AUF
WWW.LEOPOLDSDORF.GV.AT

KINDERFERIENSPIEL 2014

Kinderferienspiel Abschlussfest

Die erste freie Bibliothek vor dem Landeskindergarten dient dazu, dass man sich kostenlos Bücher ausleihen kann und selbst Bücher zur Verfügung stellen kann.

Ausflug in den Märchenpark

Amerikanischer Tag

Rad- und Go-Kart Geschicklichkeitsfahren

Erlebnis Geld – Sparkasse

Seifenworkshop

Schnitzeljagd im Dr. Berta Gauster Park

Heuer gab es beim 7. Leopoldsdorfer Kinderferienspiel wieder zahlreiche neue Veranstaltungen und am Ferienende wieder ein großes Abschlussfest in der Pfarre Leopoldsdorf. Zahlreiche Kinder nutzten auch diesen Sommer wieder das umfangreiche Angebot unserer Vereine. Vielen Dank an alle Unterstützer des Ferienspiels!

Ponyreiten

Zirkus-Workshop

ZUMBA FITNESS OPEN AIR

Am Samstag, dem 9. August 2014 fand das 2. Zumba Fitness Open Air im Dr. Berta Gauster Park in Kooperation mit der Bürgerliste Leopoldsdorf Aktiv und Zumba-Trainerin ZIN™ Nicole Falk statt.

ZUMBA IST SEHR BELIEBT IN LEOPOLDSDORF
Bei angenehmen Temperaturen fanden sich mehr als 50 aktive Sportbegeisterte und einige Zuschauer jeden Alters ein. Das Ziel des Abends war gemeinsam zu lateinamerikanischer Musik zu schwitzen und dabei jede Menge Spaß zu haben. Auch unser Vizebürgermeister Mag. Helmut Syrch ließ sich den Spaß nicht nehmen und sorgte für die Verpflegung!

DIE NÄCHSTEN ZUMBA® FITNESS KURSE:
ab Montag, 08.09.2014
19:00 bis 20:00 // 20:10 bis 21:10
im Kindergarten Hennersdorf

ab Donnerstag, 11.09.2014
17:45 bis 18:45 im Saal 2
der Volksschule Leopoldsdorf

INFORMATION UND ANMELDUNG:
Nicole Falk, Tel: 0676/68 56 632
oder e-mail: nici.falk@gmx.at
www.facebook.com/zumba.nicole.falk
nicolefalk.zumba.com

FREIWILLIG IM EINSATZ

Buch 125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Leopoldsdorf

1888 gründeten eine Handvoll Idealisten die Feuerwehr Leopoldsdorf. Ausschlaggebend für die Gründung war eine Brandkatastrophe; ein Großbrand, dem große Teile der Ortschaft zum Opfer fielen. Diese Gruppe von Männern setzte sich die Sicherheit der Bürger und Bürgerinnen und dem Schutz von Hab und Gut zum Ziel.

Heute, über 125 Jahre später, liegt diese Aufgabe in den Händen von freiwillig und ehrenamtlich tätigen Frauen und Männern – den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr. Mit den Texten und Bildern im Buch wollen wir auf unsere 125-jährige Geschichte zurückblicken und einen Einblick in das Leben der Freiwilligen und Ehrenamtlichen geben.

FEUERWEHRCHRONIK -
125 JAHRE FEUERWEHR LEOPOLDSDORF
Der Bildband ist gegen eine freie Spende ab € 15,-
bei der Feuerwehr, am Gemeindeamt,
bei der Raiffeisenbank und der Sparkasse erhältlich.

Darüber hinaus schickt Ihnen die Feuerwehr den Bildband gerne auch gegen Aufpreis per Nachnahme zu. Melden Sie sich bei Interesse per E-Mail an ff-leopoldsdorf@speed.at oder telefonisch unter folgender Nummer: 0660/342 29 39.

Feuerwehrjugend

PFINGSTLAGER DER FEUERWEHRJUGEND IN ALTENMARKT
Bei traumhaftem Wetter wurde für die Feuerwehrjugendbewerbe trainiert und eine Brücke über einen Bach errichtet. Eine Orientierungswanderung, eine Wanderung durch die Ysperklamm und zahlreiche weitere Aktivitäten rundeten das Programm ab.

Einsatzticker

21.06.2014 - Verkehrsunfall

28.06.2014 - Altpapiertonnen in Vollbrand

17.07.2014 - Verkehrsunfall in Tiefgarage

29.07.2014 - Keller unter Wasser

30.07.2014 - Schadstoffeinsatz - ausgetretenes Heizöl

Einsätze

ZIMMERBRAND IN DER FRIEDHOFSTRASSE
Am 13.08.2014 um 11 Uhr erfolgte die Alarmierung zu einem Dachstuhlbrand in die Friedhofstraße. Aufgrund des Meldebildes wurden gemäß Alarmplan die Feuerwehren Leopoldsdorf, Lanzendorf, Maria Lanzendorf, Hennersdorf und Achau alarmiert. Am Einsatzort angelangt konnte festgestellt werden, dass es sich um einen Zimmerbrand im Dachgeschoss handelte. Durch den Einsatzleiter wurde ein sofortiger Innenangriff unter Atemschutz angeordnet. Mittels Wärmebildkamera konnte der Brandherd in dem stark verrauchten Obergeschoss rasch lokalisiert und gelöscht werden. Um 11:50 Uhr folgte Brand Aus.

UMGEKIPPTER LKW-ANHÄNGER
Am 07.07.2014 wurden wir und die Berufsfeuerwehr Wien zu einem technischen Einsatz auf der LB 16, Zubringer S1 Richtung Schwechat, alarmiert. Aus bislang unbekannter Ursache kam ein LKW mit Anhänger von der Fahrbahn ab, worauf der Anhänger die Böschung hinunter rutschte und umkippte. Als Erstmassnahme erfolgte eine Absicherung des LKW gegen ein Abrutschen in den Graben. Anschließend wurde der LKW unter Einsatz von 2 Seilwinden auf die Strasse gezogen und in der Folge mit dem Abschleppfahrzeug der Berufsfeuerwehr Wien auf einer Abstellfläche gesichert abgestellt. Zwei unmittelbar über dem umgekippten Anhänger verlaufende Hochspannungsleitungen machten eine Bergung des Anhängers mittels Kran nicht möglich. Da sich kein Ladegut auf dem Anhänger befand und keine Umweltgefährdung durch auslaufende Betriebsstoffe bestand wurde dieser in Absprache mit der Polizei und der Asfinag an der Unfallstelle zurückgelassen. Eine Bergung des Anhängers erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

DAS WAR UNSER FEUERWEHRFEST 2014

Die Freiwillige Feuerwehr Leopoldsdorf bedankt sich bei den Besuchern und den Helfern!

NEUES VOM KULTUR- UND DORFERNEUERUNGSVEREIN

Text: Heinz Liebscher - Kultur- und Dorferneuerungsverein und Andreas Koller

OPEN AIR KONZERT VON „DIE 3“

Der Leopoldsdorfer Kulturverein organisierte am 18. Juli 2014 erstmalig ein Open Air Konzert im Dr. Berta Gauster Park.

Die aus Radio und Fernsehen bekannten Austropoper „DIE 3“ gaben in ihrem dreistündigen Konzert unverwechselbar echt und detailgetreu Superhits von Wolfgang Ambros, Rainhard Fendrich und Georg Danzer sowie eigene Kompositionen zum Besten und unterhielten die hunderten Besucher mit ihren witzigen und schon fast kabarettreifen Moderationen bis spät in die Nacht.

OPEN AIR KINO

Am 19. September 2014 fand im Dr. Berta Gauster Park bereits zum 3. Mal ein Open Air Kino statt. Dieses Mal mit der jugendfreien österreichischen Komödie “Mamba“ mit Michael Niavarani.

ADVENTFENSTER - VORSCHAU

Am Mi, 10. Dezember 2014 wird der Kultur- und Dorferneuerungsverein wieder ein Adventfenster im Dr. Berta Gauster Park organisieren.

WEIDENTUNNEL VOR VOLKSSCHULE - SCHÜLER BEGEISTERT DABEI

Wie schon in der letzten Gemeindezeitung berichtet, wurden am 23. April durch die Schüler der 4a und 4b unserer Volksschule je ein Weidentunnel und ein Weidentipi gepflanzt. Nachdem diese Pflanzen nun genügend angewurzelt sind, war es an der Zeit, Formarbeiten vorzunehmen.

GESTALTUNG DES WEIDENTUNNELS

Die Schüler der 4c – Lehrerin Nurten Kalayci – haben am 11. Juni voller Begeisterung mit Spagat und Schere diese Aufgabe übernommen.

Unterstützt wurden sie dabei vom Radbeauftragten Gerhard Horvath.

Im Bild bereits gut zu erkennen ist die Grundform des Tunnels. Nun braucht es nur noch etwas Geduld und Wasser, um einen perfekten Weidentunnel für die Kinder zu haben.

Jetzt im Herbst soll das Projekt mit der Installation eines Fühlparcours beendet werden.

DER „NEUE JUGENDCLUB LEOPOLDSDORF“ BERICHTET

DAS EVENT – HIGHLIGHT …

… im Sommer war sicher unser Actionday. Zahlreiche Jugendliche, aber auch viele Eltern mit ihren Kindern kamen, um sich beim Bullriding, Bungee - Run, Slackline oder bei der Fußball Torschusswand auszutoben.

ERSTE HILFE – KURS FÜR FÜHRERSCHEINANWÄRTER

Der Jugendclub Leopoldsdorf organisiert nach den positiven Feedbacks der bisherigen Kurse am Samstag, 25.Oktober 2014 (9 - 15 Uhr) bereits zum 3. Mal in Kooperation mit dem Roten Kreuz Schwechat, einen für die Führerscheine A, B, C, F und G gesetzlich vorgeschriebenen Erste Hilfe-Kurs (6 Std.).

Dieser Kurs ist für alle interessierten Jugendlichen bzw. Erwachsenen möglich und wird in den Räumlichkeiten des Jugendclubs stattfinden. Interessenten melden sich entweder persönlich im Jugendclub oder telefonisch beim Clubleiter Andreas Koller (0676 / 70 700 56).

ÖFFNUNGSZEITEN, INFORMATIONEN UND VORSCHAU

Nach der Sommerpause steht der Jugendclub wieder wöchentlich jeden Samstag von 16 – 21 Uhr allen Leopoldsdorfer Jugendlichen ab 12 Jahren zur Verfügung.

Die geplanten Highlights im Herbst werden ein Actionabend mit zwei Segways, der Besuch eines Billard-Cafés sowie ein „Palatschinken Abend“ sein.

Wenn auch du im Club mitarbeiten möchtest oder mehr Informationen über den *JUGI* willst, dann melde dich doch in Facebook unter „Jugendclub Leopoldsdorf“ oder komm einmal persönlich im Club vorbei.

CHRISTBAUM FÜR KIRCHENPLATZ

Johann Mosandl

Der heurige Christbaum für unseren Kirchenplatz kommt aus der Birkengasse.

Die rund 35jährige Silberfichte aus dem Garten der Familie Thür wird rechtzeitig am Kirchenplatz aufgestellt, um für die Adventzeit und den Leopoldsdorfer Adventmarkt für vorweihnachtliche Stimmung zu sorgen.

Ein herzliches Danke an die Familie Thür sowie an alle mitwirkenden Helfer für ihre Unterstützung.

Auch für die nächsten Jahre möchten wir vorausschauend vorplanen, daher ersuche ich schon jetzt die Grund- und Gartenbesitzer sich bei mir zu melden, wenn ein schöner Nadelbaum zu groß geworden ist oder dem Lichteinfall im Wege steht.

Es ist immer ein gutes Gefühl, einen in Leopoldsdorf gewachsenen Nadelbaum am Kirchenplatz oder in der Kirche für die besinnliche Zeit als Weihnachtsbaum zu haben. Die um Jahre vorausschauende Planung hat sich mit den Grund- und Gartenbesitzern recht gut bewährt.

Bürgermeister Fritz Blasnek, Gerlinde Thür, Johann Mosandl, Karin Pospisil und Günter Thür

ACHTUNG FEUERBRAND!

Die rasche Meldung, sofortige Rodung sowie sachgemäße Vernichtung der Pflanzen ist ein wichtiger Bestandteil zur Verhinderung der Ausbreitung dieser gefährlichen durch das Bakterium Erwinia amylovora verursachten Pflanzenkrankheit.

Das erste Auftreten von Feuerbrand im Bezirk Wien-Umgebung wurde in Klosterneuburg und Schwechat gemeldet.

Auch in unserem Ortsgebiet wurde ich zu einigen Verdachtsfällen gerufen, aber in allen Fällen konnte Entwarnung gegeben werden. Rasch erkannt, lässt sich Feuerbrand gut bekämpfen.

Sollte bei Ihnen ein Verdacht auf Feuerbrand auftreten, so ist dies umgehend am Gemeindeamt zu melden.

Ich komme lieber einmal mehr zu einer Kontrolle, als dass die Pflanzenkrankheit in unserem Ortsgebiet ausbricht.

Ihr Feuerbrandbeauftragter
Johann Mosandl

Feuerbrand

Foto: Sebastian Stabinger

JUBILÄUMSWALLFAHRT
Die 20. Wallfahrt, also eine Jubiläumswallfahrt, führte 36 Teilnehmer nach Mariazell.

Wir starteten am 14. August in Puchberg am Schneeberg, um auf der burgenländischen Wallfahrtsroute nach Schwarzau im Gebirge und Frein an der Mürz zu gehen. Am dritten Tag trafen wir vor der Basilika die Buswallfahrer, die nach einem Besuch des Kameltheaters in Kernhof nachgekommen waren. Nach einer gemeinsamen Wallfahrermesse vor dem Gnadenaltar, die Altpfarrer Benedykt mit uns feierte, fuhren wir bereichert mit schönen Erlebnissen zurück nach Leopoldsdorf.

KINDERSACHENTAUSCH- UND FLOHMARKT
Nun die Vorschau auf einen ereignisreichen Herbst. Der Kindersachentauschmarkt findet vom 25. September bis 1. Oktober statt. Dort können Sie ebenso nach Schnäppchen suchen, nach Herzenslust einkaufen und sich zwischendurch mit Kaffee und Kuchen stärken wie beim Flohmarkt am 11. und 12. Oktober.

COCKTAILS & DANCE
Und am Samstag, dem 22. November werden ab 20 Uhr nach dem großen Erfolg im Vorjahr wieder bei „Cocktails & Dance" Cocktails gemixt (der Begrüßungscocktail ist gratis).

Anschließend lädt eine schwungvolle Livemusik zum Tanzen ein.

Vor dem Tanzen gibt es zur Stärkung ein Buffet, das im Preis inbegriffen ist. Und natürlich warten eine Mitternachtseinlage und eine Tombola auf Sie.

Wegen der Buffetbestellung bitten wir um Reservierung bis 16. November, es gibt keine Abendkassa.

3 LEOPOLDSDORFER ERFOLGREICH BEIM TRIATHLON

Drei Leopoldsdorfer haben beim Marchfelder Triathlon die olympische Distanz von 1,5 km Schwimmen, 40 km mit dem Rad und 10 km laufend zurückgelegt.

Die erfolgreichen Platzierungen: Heike Sporn 2. Platz WK 40 in 2:44.05, Walter Kotrba 1. Platz MK 50 in 2:14:18, Herwig Gussnig 2. Platz MK 55 in 2:24:54.

Bei den NÖ-Triathlon-Landesmeisterschaften in Krems hat Walter Kotrba in der Sprintdistanz (M50) den 3. Platz erreicht.

Auch bei der Europameisterschaft war Walter Kotbra erfolgreich. Er erreichte bei der Sprint Distanz (Altersklasse M50) den 15. Platz von insgesamt 66 Teilnehmern und ist somit achtbester von 23 Österreichern. Bei der Olympischen Distanz erreichte er Platz 17 von 78 Gesamtteilnehmern und ist somit sechstbester von 23 Österreichern.

VEREIN HOSPIZ MÖDLING

„LebensRaum“ - Treffen für pflegende Angehörige

Pflegende Angehörige haben eine große Aufgabe und Verantwortung übernommen. Der Verein Hospiz Mödling sieht eine wichtige Aufgabe darin, sie dabei zu unterstützen und lädt daher zu regelmäßigen Treffen für pflegende Angehörige ein.

Die Treffen finden jeweils am zweiten Montag im Monat ab 18.00 Uhr im Hospizbüro Mödling, Josefsgasse 27, statt und bieten Information, Beratung und Austausch, sowohl in der Gruppe als auch in Einzelgesprächen. Bei jedem Termin wird zu einem bestimmten Thema ausführlich informiert, oft gemeinsam mit eigens eingeladenen ExpertInnen.

Es gibt jedoch immer ein offenes Ohr und ausreichend Zeit für Ihre Fragen!

WICHTIG
Es ist keine Anmeldung erforderlich. Auch Kinder und Jugendliche sind herzlich willkommen!

TERMINE

13.10.2014 - Wenn die Nerven blank liegen Teil 1:
Hilflosigkeit & Aggression in der Pflege Angehöriger
(DPGKS Erdemgil-Brandstätter, Frauen- u. Familienberatungsstelle Kassandra)

13.10.2014 - Wenn die Nerven blank liegen Teil 2:
Burn out & Erschöpfung in der Pflege Angehöriger
(DI Robert Bahr, Psychotherapeut i.A.u.S.)

15.12.2014 - Pflegekarenz/ Pflegekarenzgeld,Familienhospizkarenz:
(DGKS/DSA Petra Schmidt, Verein Hospiz Mödling)

Verein Hospiz Mödling,
Josefsgasse 27, 2340 Mödling
Tel: 02236/864 101,
www.hospiz-moedling.at

DAS GRÜNE KREUZ INFORMIERT!

Liebe Leopoldsdorferinnen, liebe Leopoldsdorfer! Das Grüne Kreuz ist eine öffentlich rechtlich anerkannte Rettungsorganisation und österreichweit tätig. Es freut uns ganz besonders, gerade in Ihrer Heimatgemeinde das neue Sicherheitszentrum beziehen zu dürfen und bedanken uns bei den Gemeindepolitikern recht herzlich dafür.

Durch das nun großzügige Platzangebot können wir Ihnen ein breites Leistungsspektrum anbieten:

- Rettungs- und Krankentransporte
- Intensivtransporte
- Ambulanz- und Sanitätsdienste
- das Organisieren von Rehabilitationsfahrten
- Erste Hilfe Kurse sowohl für die Lenkerberechtigung wie auch für den betrieblichen Ersthelfer
- Altkleiderabgabe.

WIR BEGINNEN BEREITS AM 20. SEPTEMBER MIT EINEM ERSTE HILFE KURS FÜR DIE LENKERBERECHTIGUNG.

Weitere Termine:
04. Oktober 2014
18. Oktober 2014
08. November 2014
22. November 2014
06. Dezember 2014

Kursort:
Sicherheitszentrum Leopoldsdorf, Achauerstrasse 43

Kurskosten:
€ 50,-

Kurszeiten:
09 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr
Mitzubringen ist ein gültiger Lichtbildausweis.

Telefonische Anmeldung ist unter der Nummer 148 49 oder 0664-750 26 202 möglich.

BESTATTUNG
Richard Grabenhofer OHG

- Umfassende und pietätvolle Beratung (auf Wunsch auch zu Hause)
- Gestaltung der Trauerfeier nach Ihren individuellen Wünschen
- Erstellen von Trauerdrucksachen (Parten, Sterbebilder, Danksagungen, Kondolenzbücher, etc.)
- Koordinieren aller Termine (Friedhofsverwaltung, Kirche, Trauerredner und Musik)
- Erledigen aller Formalitäten, Behördengänge und Besorgungen
- Abrechnen der Ansprüche aus Versicherungen (z.B. Wiener Verein) und diverse Abmeldungen
- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Weltraum-, Diamantbestattungen und Exhumierungen
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge
- Hilfe bei der Trauerverarbeitung

BESTATTUNG Richard Grabenhofer OHG
Semperitstraße 14, A-2514 Traiskirchen
Tel. 02252/52602-0 Fax DW 17
office@bestattung-grabenhofer.at
www.bestattung-grabenhofer.at

Der Spezialist für
Heizkessel- und Thermen
WARTUNG · REPARATUR
INSTALLATIONEN
MH
MATEJOWICS HERMANN
24-Stunden-Service:
Wir sind gleich in Ihrer Nähe und innerhalb von 24 Stunden an Ihrer Anlage.
Mobil: 0664/730 54 822
2331 Vösendorf, Am Teich 10/6 · Tel. / Fax: 01- 616 25 74
Service & Reparatur für Markengeräte von: Viessmann
Vaillant · Wolf · Gebe · Strebel · Junkers · Buderus

Ihr Trauerbegleiter
im Sterbefall
Komplettanbieter
alles aus einem Haus
Hausaufnahmen
jederzeit möglich
BESTATTUNG
STOLZ
365 TAGE 24 Service
ORTSSTRASSE 19 - VÖSENDORF
01 / 69 813 69
RATHAUSPLATZ 4 - WIENER NEUDORF
02236 / 67 77 20
www.bestattung-stolz.at

FENSTERSERVICE
„Mehr Lebensqualität, weniger Heizkosten"
Alle Arbeiten rund um Ihre Fenster:
Schnell, sauber, zuverlässig,
aber vor allem preiswert!
Fensterreparatur für alle Marken - auch VELUX !
Fenster- und Türdichtungen für alle Marken!
Montage und Reparatur
von Insekten- und Sonnenschutz
Keine Anfahrtskosten in Wien, NÖ und BGLD
Info unter 01/662 15 26,
oder 0664/737 51 179
1050 Wien, Schloßgasse 26 (Margaretenplatz 1)
2334 Vösendorf, Triester Straße 32 (gegenüber SCS)
www.db-fensterservice.at / office@db-fensterservice.at

VERANSTALTUNGSKALENDER 2014

September

25./26.9. Tauschmarkt, Pfarre
28.-30.9. Tauschmarkt, Pfarre

Oktober

01.10. Beginn der Klubnachmittage Saison 2014/2015, Pensionistenverband
02.10. Ausflug, Seniorenbund
04.10. Weisswurst-Party im Leopoldsdorferhof, Bürgerliste
09.10. Herbstwanderung mit Spanferkelessen, Pensionistenverband
10.10. Pfarrseniorenausflug
11.10. Mitgliederversammlung mit Quiz, Siedlerverein
11./12.10. Pfarrflohm Pfarre
30.10. Einkaufsfahrt, Pensionistenverband
31.10. Halloweenparty (vor dem Gemeindeamt), Bürgerliste

November

13.11. Wanderung zum Martiniganslessen, Pensionistenverband
16.11. Siedlervereinsveranstaltung
22.11. Cocktail & Dance, Pfarre
26.11. Adventfeier im Klubheim, Pensionistenverband
29./30.11. 22. Adventmarkt

Dezember

03.12. Krampusfeier im Klubheim, Pensionistenverband
08.12. Adventfeier, Siedlerverein
11.12. Adventausflug, Pensionistenverband
14.12. Familienadventfeier, Pfarre
17.12. Weihnachtsfeier im Klubheim, Pensionistenverband
20.12. Weihnachtsfest im Dr. Berta Gauster Park, ÖVP

GUTE WASSERQUALITÄT!

TRINKWASSER-UNTERSUCHUNG

Am 14. April 2014 wurden von der Niederösterreichischen Umweltschutzanstalt in unserem Gemeindegebiet Trinkwasseruntersuchungen durchgeführt. Die angegebenen Untersuchungsergebnisse wurden bei den für die Lieferung betroffenen Hochbehältern oder Brunnenanlagen ermittelt.

Die Ergebnisse der erweiterten chemischen Untersuchung zeigten keine Belastungen der untersuchten abgegebenen Wässer auf. Der vollständige Untersuchungsbefund liegt bei der EVN Wasser auf und kann auf Wunsch angefordert werden.

Folgende Werte wurden bei der Trinkwasseruntersuchung festgestellt:

Gesamthärte: dH 17,3°

Carbonathärte: dH 12,4°

Nitrat mg/l gemessen: 17,8 (Grenzwert 50)

Pestizide µg/l unter der Bestimmungsgrenze (Grenzwert 0,1)

pH-Wert: 7,60

Kalium mg/l gemessen: 1,7

Kalzium mg/l gemessen: 85,0

Magnesium mg/l gemessen: 23,4

Natrium mg/l gemessen: 6,5 (Grenzwert 200)

Chlorid mg/l gemessen: 17,5 (Grenzwert 200)

Sulfat mg/l gemessen: 73,5 (Grenzwert 750)

ÄRZTE-NOTDIENSTE

Sa, 27.09.2014 / So, 28.09.2014	Dr. Eva KRESSLER	01/699 19 80
Sa, 04.10.2014 / So, 05.10.2014	Dr. Peter FUHRICH	02236/73 237
Sa, 11.10.2014 / So, 12.10.2014	Dr. Gerlinde MIEHL	01/699 19 60
Sa, 18.10.2014 / So, 19.10.2014	Dr. Eva KRESSLER	01/699 19 80
Sa, 25.10.2014 / So, 26.10.2014	OMedR. Mohammed Baschar ABOU-HARB	02235/423 37
Fr, 31.10.2014 / Sa, 01.11.2014 So, 02.11.2014	Dr. Gerlinde MIEHL	01/699 19 60
Sa, 08.11.2014 / So, 09.11.2014	Prof. Dr. Franklin KRAUSE	02235/81867
Sa, 15.11.2014 / So, 16.11.2014	Dr. Eva KRESSLER	01/699 19 80
Sa, 22.11.2014 / So, 23.11.2014	Dr. Josef ROSENMAYER	0676/39 51 683
Sa, 29.11.2014 / So, 30.11.2014	Prof. Dr. Franklin KRAUSE	02235/81867
Sa, 06.12.2014 / So, 07.12.2014 Mo, 08.12.2014	OMedR. Mohammed Baschar ABOU-HARB	02235/423 37
Sa, 13.12.2014 / So, 14.12.2014	Dr. Peter FUHRICH	02236/73 237

NOTDIENSTZEITEN: 7 UHR - 7 UHR AM FOLGETAG

ABFUHR-TERMINE

RESTMÜLL

Mi	24.	Sept.	2014
Do	25.	Sept.	2014
Mi	22.	Okt.	2014
Do	23.	Okt.	2014
Mi	19.	Nov.	2014
Do	20.	Nov.	2014
Mi	17.	Dez.	2014
Do	18.	Dez.	2014

Papier

Mo	20.	Okt.	2014
Mo	15.	Dez.	2014

Gelber Sack

Do	30.	Okt.	2014
Do	04.	Dez.	2014

ABFUHR-TERMINE

BIOMÜLL

Do	25.	Sept.	2014
Do	02.	Okt.	2014
Do	09.	Okt.	2014
Do	16.	Okt.	2014
Do	23.	Okt.	2014
Do	30.	Okt.	2014
Do	13.	Nov.	2014
Do	27.	Nov.	2014
Do	11.	Dez.	2014
Mi	24.	Dez.	2014

Bitte die Tonnen/ Säcke bis spätestens 6.00 Uhr bereitstellen

ABFUHR-TERMINE/ SAMMELZENTRUM

ÖKO-BAG

Di	23.	Sept.	2014
Di	28.	Okt.	2014
Di	25.	Nov.	2014
Di	23.	Dez.	2014

WINDELTONNE

Abholung alle 4 Wochen. Termine dazu siehe Angaben Restmüllabholung

ABFALL-SAMMELZENTRUM

Hennersdorferstr. 32 (Bauhof Gemeinde)

Öffnungszeiten
Donnerstag: 14-18 Uhr
Samstag: 08-12 Uhr

April - Oktober
zusätzlich
Dienstag: 06-12 Uhr

BAUHOF

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Gemeindeamt:	42 4 36
Polizei Leopoldsdorf:	059 133 / 3229
Feuerwehr:	122
Feuerwehr mit Handy:	02235 / 122
Rotes Kreuz Schwechat:	059 144 / 77000
Ortsst. Himberg:	87 751
Notruf Rettung:	144
Notruf mit Handy:	02235 / 144
Ärztenotdienst:	141
Grünes Kreuz	14 849
Apotheke:	44 1 29
Apotheken Notruf:	1455
Kinderkrippe:	42 9 35
Landeskindergarten:	42 6 93
Kindergt. neuer Teil:	42 5 15
Hort Kinderparadies:	42 0 66
Hort Volksschule:	47 7 57 - 16
Volksschule:	47 7 57
Pfarrkindergarten:	42 3 80
Pfarramt:	42 2 95
Postamt:	0577 / 677 2333

ÄRZTE

FACHARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN
OMedR. Baschar Abou-Harb, Hauptstr. 29-31,
Tel.: 02235 / 42 3 37 oder 02235 / 42 7 34
Ordinationszeiten: Mo 14 - 18 Uhr,
Di 8 - 11 Uhr, Do 14 - 17 Uhr, Fr 8 - 11 Uhr

FACHARZT FÜR ALLGEMEINMEDIZIN
Dr. Josef Rosenmayer,
Ma. Lanzendorfer Straße 10, Stiege 4,
Tel.: 02235 / 44 9 93 oder 0676 / 39 516 83
Ordinationszeiten: Mo 7:30 - 11 Uhr und 15 - 18 Uhr, Mi 7:30 - 12 Uhr, Do 14 - 18 Uhr und Fr 7:30 - 11:30 Uhr. Blutabnahme: Di 7.30 - 8.30 Uhr gegen Voranmeldung

FACHARZT FÜR AUGENHEILKUNDE & OPTOMETRIE
Dr. med. univ. Michael Marek
Maria Lanzendorfer Straße 10/4/3
oder in der Ordination von
Dr. Rosenmayer nach Vereinbarung
Tel.: 0699 / 122 38 423
Ordinationszeiten: Mi 14 - 17 Uhr

FACHARZT FÜR GYNÄKOLOGIE & GEBURTSHILFE
Dr. Martin Heber, Goethestraße 49
Tel.: 02235 / 47 703 oder 0664 / 13 40 004
Ordinationszeiten: Di 17 - 19 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

FACHARZT FÜR ZAHN-, MUND- & KIEFERHEILKUNDE
Dr. Eva Kucera, Hauptstraße 29-31
Ordinationszeiten: Mo 10 - 14 Uhr
und 15 - 19 Uhr, Mi 15 - 19 Uhr,
Do 10 -14 Uhr, Fr 09 -13 Uhr
Voranmeldung unter 02235 / 42 248

FACHARZT (WAHLARZT) FÜR INNERE MEDIZIN & KARDIOLOGIE
Dr. Erich Budschedl, Baumgasse 18
Tel.: 02235/42044, Ordination nach
Vereinbarung Mo u. Mi 16 - 19 Uhr

TIERARZTPRAXIS LEOPOLDSDORF
Dipl.Tzt. Mag. Martina Priesner,
Hauptstraße 13, Telefon: 02235 / 44 2 00
Mo, Di, Do 09 - 11 Uhr
Mo, Di, Mi, Fr 17 - 19 Uhr, Sa 10 - 12 Uhr

MIT DEN BESTEN WÜNSCHEN FÜR UNSERE JUBILARE!

90. GEBURTSTAG
Nürnberger Helene

85. GEBURTSTAG
Razborcan Pauline

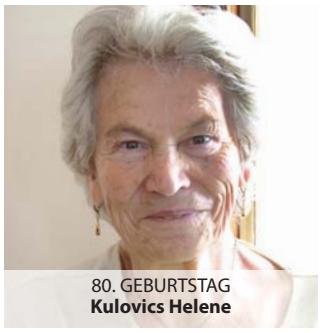
85. GEBURTSTAG
Strand Helmut

85. GEBURTSTAG
Wagner Wilhelmine

85. GEBURTSTAG
Zak Josef

80. GEBURTSTAG
Aigner Johann

80. GEBURTSTAG
Krautgartner Karl


80. GEBURTSTAG
Kulovics Helene

80. GEBURTSTAG
Maresch Rosa

80. GEBURTSTAG
Nagy Jakob

80. GEBURTSTAG
Reyzek Maria

GEBURTEN

Danninger Larissa
Enoghayin Leonel
Feiler Tobias
Fiskå Marvin
Flemming Valerie
Gruber Albin
Motýľ Alexandra
Pöcheim Florian
Schipany Thomas
Schottleitner Timea
Simić Dunja
Wilk Alexander

VERSTORBENE

	Jahrgang
Barton Christine	1952
Blaha Robert	1927
Blanco Maria	1925
Braun Margarete	1930
Brunnthaler Hermann	1928
Cebular Helene	1921
Fartek Hilda	1930
Führer Ernst	1934
Gündemir Akile	1955
Halbedl Renate	1958
Hinterkerner Heinz	1952
Hochwarter Alfred	1936
Horvath Anna	1923
Konicek Friederike	1930
Kornfeld Alfred	1930
Kovarik Josef	1951
Loibl Willibald	1936
Lorenz Ernst	1928
Novak Richard	1931
Scharler Rita	1955
Schmidt Erich	1941
Schwaiger Johann	1925
Waglechner Gertraud	1921

PARTEN AUCH ONLINE ERSICHTLICH

Die aktuellen Parten finden Sie auch auf der Gemeindehomepage www.leopoldsdorf.gv.at unter Bürgerservice/Verstorbene (natürlich nur wenn die Hinterbliebenen dies wünschen).

DIAMANTENE HOCHZEIT
Hofer Hildegard und Herbert

GOLDENE HOCHZEIT
Serloth Christa und Herbert